Presseinformation

3. April 2008

Erfolg der „Loisiarte" soll fortgesetzt werden

Festival setzt wieder auf zeitgenössische KomponistInnen

Im Anschluss an die nunmehr dritte „Loisiarte", die am vergangenen Wochenende in Langenlois über die Bühne ging, wurde bekanntgegeben, dass das Festival auch im nächsten Jahr wieder abgehalten werden soll: Ab dem 19. März 2009 sollen an insgesamt vier Tagen - und wie immer im Zeichen der vier Elemente - Musik und Literatur geboten werden. Wie auch heuer werden im nächsten Jahr wieder zeitgenössische Komponisten - nämlich Kurt Schwertsik und Werner Pirchner - im Fokus stehen; ihre Werke werden jenen alter Meister gegenübergestellt. Weitere Highlights werden Kompositionen von Dimitri Schostakowitsch und Johannes Brahms darstellen.

Bei der „Loisiarte 2008", die restlos ausverkauft war, standen die zeitgenössischen Komponisten Helmut Schmidinger, Gerhard Schedl und Otto M. Zykan sowie Werke von Johannes Brahms und Wolfgang Amadeus Mozart im Zentrum. Es konzertierten und lasen international renommierte KünstlerInnen wie beispielsweise der Arnold Schoenberg-Chor, Franz Bartolomey, Gerald Pachinger, August Schmölzer, Julia Stemberger oder Joachim Bißmeier. Die Gäste des Festivals kamen aus ganz Österreich, aus Deutschland, der Schweiz sowie aus Schweden, wobei bereits immer mehr „Stammkunden" begrüßt werden konnten.

Nähere Informationen: ThinkTank! PR & Consulting, Mag. Gabriele Knoll, e-mail knoll@knoll.vienna.at, http://www.loisiarte.at/.

E-Mail: presse@noel.gv.at